

Inhaltsverzeichnis

1.	Was ist Politik?	10
1.1	Wie stehe ich zur Politik?	11
	METHODE Ein Planspiel zu einem politischen Problem durchführen	12
1.2	Politik – ein vielschichtiges Phänomen	18
	METHODE Einen Fall oder ein Problem analysieren.....	20
1.3	Kategorien und Dimensionen des Politischen	22
	Wie lässt sich die Politik kategorial erfassen?.....	22
	METHODE Politische Urteile formulieren.....	23
	Dimensionen der Politik	24
1.4	Politik als Prozess	26
1.5	WAHLBEREICH Politische Mündigkeit	30
	METHODE Politische Urteilsarten unterscheiden.....	32
	WISSEN KOMPAKT	33
2.	Herausforderungen des Sozialstaats angesichts von sozialer Differenzierung und Ungleichheit	34
2.1	Aspekte sozialer Ungleichheit	35
	Zum Begriff „soziale Ungleichheit“	36
	Soziale Ungleichheit im Bildungsbereich.....	38
	Soziale Ungleichheit beim Einkommen.....	40
2.2	Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit.....	42
	WAHLBEREICH Soziale Ungleichheit im Marxismus.....	43
	WAHLBEREICH Das Modell der Schichtengesellschaft.....	44
	WAHLBEREICH Das Modell der sozialen Lagen.....	45
	Modelle der sozialen Milieus	46
	Die Verwendung der Milieustudien	50
	WAHLBEREICH Übersicht: Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit.....	52
	METHODE Mit wissenschaftlichen Modellen arbeiten	53
2.3	Dimensionen sozialer Gerechtigkeit.....	54
2.4	Ziele und Grundprinzipien sozialer Sicherung.....	56
	Sozialausgaben	58
2.5	Sozialstaatliche Gestaltungsaufgaben	60
	Alternde Gesellschaft und Generationengerechtigkeit	62
	Generationengerechtigkeit?	66
	WAHLBEREICH Sozialstaatliche Modelle.....	68
	WISSEN KOMPAKT	70
3.	Wirtschaft und Wirtschaftspolitik in Deutschland und der Europäischen Union	72
3.1	Wirtschaftssubjekte	74
	Konsumenten und private Haushalte.....	74
	Die Unternehmen	76
	WAHLBEREICH Mitbestimmung in Betrieben und Unternehmen	78
	Der Staat und die Banken als Wirtschaftsakteure.....	80

METHODE Wirtschaftliche Prozesse mithilfe des Modells Wirtschaftskreislauf erklären ...	82
3.2 Wirtschaftspolitik	84
Vom „Magischen Viereck“ zum „Magischen Vieleck“.....	84
Ist Wachstum alles und was sind die Folgekosten?	90
3.3 Der Staat als steuernder Akteur	92
Konjunktur und Konjunkturpolitik.....	92
Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik	94
Der Staat als intervenierender Marktteilnehmer.....	96
Wettbewerbspolitik und Kartellrecht	98
3.4 Ökonomische Gestaltungsaufgaben	100
Ökologischer Umbau auf europäischer Ebene.....	100
Gewährleistung von Währungsstabilität in der EU	102
Preisstabilität als Aufgabe der Europäischen Zentralbank.....	104
Der Ankauf von Staatsanleihen durch die EZB.....	106
Bewahrung der globalen Wettbewerbsfähigkeit der EU	108
Digitalisierung als Strukturpolitik: das Beispiel Rheinland-Pfalz.....	110
WAHLBEREICH Start-ups – Beispiele nachhaltigen Wirtschaftens aus Rheinland-Pfalz.....	112
WISSEN KOMPAKT	114

4. Partizipation, Willensbildung und Entscheidungsprozesse in demokratischen Systemen

118

4.1 Demokratie als Herausforderung	119
4.2 Wahlen und Wahlkampf	122
Wahlen in der Demokratie	122
Verpflichtende, offene und ungleiche Wahlen – warum eigentlich nicht?	124
METHODE Wahlkampfkommunikation analysieren.....	126
WAHLBEREICH Wahlkämpfe im digitalen Raum	128
4.3 Welche Funktionen erfüllen Verfassungsorgane, Parteien, Verbände, Medien in einer Demokratie?	130
Die zentralen Prinzipien der Verfassung	130
Die Funktionslogik des parlamentarischen Regierungssystems.....	132
Bundesregierung und Bundestag	134
Bundesrat, Bundesverfassungsgericht und Bundespräsident	136
Gewaltenteilung und Gewaltenverschränkung	138
Die Rolle der Parteien	140
Digitalisierung – eine Chance für die Parteien?	142
WAHLBEREICH Politik als Beruf im Wandel	144
METHODE Eine Expertenbefragung durchführen.....	145
Die Rolle der Verbände	146
Die Rolle der Medien	148
4.4 Politische Entscheidungsprozesse im bundesdeutschen Mehrebenensystem	152
Klimaschutz – ein Gesetz wird vorbereitet	152
Klimaschutz – ein Gesetz entsteht	154
Das Klimaschutzgesetz und die Reaktionen	156
„Recht auf Zukunft“ – das Klimaschutzgesetz vor dem Bundesverfassungsgericht	158
WAHLBEREICH Die Umsetzung des Klimaschutzgesetzes: eine Herausforderung für Bund, Länder und Kommunen	162
METHODE Eine selbsterklärende Präsentation erstellen	164
4.5 Politische Entscheidungsprozesse auf EU-Ebene: effizient, transparent und partizipativ? ...	166
Wie viel politische Gestaltungsmacht haben die einzelnen EU-Institutionen im Entscheidungsprozess?.....	170

WAHLBEREICH Trilogie – ein Weg zu mehr Effizienz?	174
METHODE Eine Talkshow vorbereiten, durchführen und auswerten	176
METHODE Talkshow zur EU-Urheberrechtsreform	177
4.6 Brauchen wir neue Formen der Willensbildung und Entscheidungsfindung?.....	178
Die Idee der Bürgerräte	178
4.7 WAHLBEREICH Wohin führt die Zukunft Europas? Fünf Szenarien	180
METHODE Szenariotheorien entwickeln	185
4.8 WAHLBEREICH Regierungssysteme im Vergleich	186
WAHLBEREICH Formen demokratischer Regierungssysteme	186
WAHLBEREICH Das präsidentielle Regierungssystem der USA.....	188
WAHLBEREICH Russland – eine autoritäre oder eine totalitäre Diktatur?.....	192
WISSEN KOMPAKT	196

5.

Internationale Politik und der Schutz von Frieden und Sicherheit

200

5.1 Frieden – eine Selbstverständlichkeit?	201
Menschenrechte im Spannungsfeld von Krieg und Frieden.....	202
Politische Philosophie: die Bedeutung von Menschenbildern für das Nachdenken über Freiheit, Krieg und Frieden	204
Wie kann dauerhafter Friede erreicht werden?	206
WAHLBEREICH Theorien zu Krieg und Frieden.....	208
WAHLBEREICH Das Völkerrecht als Ordnungsrahmen	212
WAHLBEREICH Völkerrecht zwischen Nichteinmischung und Menschenrechtsschutz.....	214
WAHLBEREICH Die <i>Responsibility to Protect</i> in der Diskussion	216
5.2 Grundlagen des internationalen Systems	218
Das internationale System im Wandel: Bipolarität – Multipolarität – neue Hegemonie?	218
Zentrale staatliche Akteure im internationalen System: China	220
Russland: Rückkehr auf die Weltbühne mit klassischer Geopolitik?	222
USA: Droht der Abstieg der einstigen Supermacht?.....	224
Die EU im Gefüge der Großmächte.....	226
METHODE Eine Expertenrunde durchführen	227
5.3 Der Nordkorea-Konflikt: eine Analyse	228
METHODE Einen Konflikt analysieren	232
WAHLBEREICH Die Rolle von Medien in internationalen Konflikten	234
WAHLBEREICH Die Macht der Bilder	236
METHODE Bilder analysieren.....	237
WAHLBEREICH Desinformation und hybride Kriegsführung	238
5.4 Sicherheitspolitische Herausforderungen	240
Sicherheitskonzept und -politik im Wandel.....	240
Neue Gefahren, alte Probleme?.....	242
Fragile Staaten als Konflikttreiber von Bürgerkriegen	244
Bedrohungen durch Terrorismus	246
5.5 WAHLBEREICH Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik	248
WAHLBEREICH Die politische Rolle Deutschlands in der Welt im Wandel.....	248
WAHLBEREICH Deutschlands Beitrag zur NATO – zu viel, zu wenig oder angemessen?.....	252
WAHLBEREICH Deutsche Sicherheitspolitik im Rahmen der EU	254
WAHLBEREICH Muss Deutschland seine Sicherheitsinteressen in Afrika verteidigen?.....	256
5.6 WAHLBEREICH UNO und NATO in der Friedens- und Sicherheitspolitik	258
WAHLBEREICH Die NATO.....	260
WAHLBEREICH Bündnis im Wandel.....	262
WISSEN KOMPAKT	264

6.

Globalisierte Wirtschaft: Herausforderungen, Chancen und Risiken

266

6.1	Nachhaltiger Konsum, nachhaltige Produktion – eine globale Herausforderung für alle	268
	Schule, Macht, Nachhaltigkeit – in welchen Bereichen können Schulen etwas bewirken? ...	268
	METHODE Mit der „Kopfstandmethode“ kreative Maßnahmen entwickeln	269
	Containern – Sind „Tonnentaucher“ Umwelthelden oder Straftäter?...	270
	„Letzte Generation“ – eine Initiative will die Welt retten	272
	WAHLBEREICH Grüne Wirtschaft – welche Akteure sind gefordert?...	274
	Greenwashing: Welche Motive stecken dahinter?...	276
	Konsument oder Produzent: Wer setzt sich durch?...	278
6.2	Globale Wirtschaft	280
	Strukturen und Merkmale...	280
	Akteure der Weltwirtschaft: WTO, IWF und Weltbank	282
6.3	Handlungsfelder und Handlungsoptionen in der Weltwirtschaft	288
	Freihandel oder Protektionismus?...	288
	Protektionismus – der bessere Weg zu mehr nationalem Wohlstand?...	290
	Freihandel – der bessere Weg zu mehr globalem Wohlstand?...	292
6.4	WAHLBEREICH Wirtschaftspolitik zwischen Abschottung, Wettbewerb und Kooperation	294
	WAHLBEREICH Den Handel von China abkoppeln?...	294
	WAHLBEREICH Globalisierung oder Deglobalisierung?	296
6.5	Wie wollen wir künftig wirtschaften? Modelle einer Postwachstumsökonomie	298
	Postwachstumsökonomie – eine Utopie? ...	298
	Gibt es einen Wachstumszwang? ...	300
	WISSEN KOMPAKT ...	304

7.

Gerechtigkeit in der Weltgesellschaft

306

7.1	Globale gesellschaftliche Problemlagen	307
	Gleiche Lebenschancen für alle?...	308
	Ungleiche Verteilung von Lebenschancen – eine Frage der globalen Gerechtigkeit? ...	310
	Die Sustainable Development Goals – eine (erreichbare) Utopie? ...	312
	Wie kann ich mich effektiv für eine gerechtere Welt einsetzen? ...	316
7.2	Initiativen zur Bewältigung globaler Herausforderungen	318
	METHODE Zu NGOs und digitalen Initiativen recherchieren...	319
7.3	Auf dem Weg zu einer Weltgesellschaft?	320
	WAHLBEREICH Digitale Weltgesellschaft – Anspruch und Realität...	322
7.4	WAHLBEREICH Eine Welt: Vision, Utopie oder Notwendigkeit?	324
	METHODE Eine Zukunftswerkstatt durchführen...	326
	WISSEN KOMPAKT ...	328
	Operatoren verstehen...	330
	Glossar...	332
	Stichwortverzeichnis...	342
	Bildquellenverzeichnis...	347